



**DZ BANK**  
Die Initiativbank

# Hausmesse der Volksbank Plochingen eG

Aktuelle Förderkredite für Ihr Unternehmen

Plochingen, 25.04.18, Daniel Keller

 **Volksbank Plochingen eG**

 **DZ BANK**  
Die Initiativbank

# Hausmesse der Volksbank Plochingen eG

## Agenda

1. Allgemeines zum Thema Fördermittel
2. L-Bank Ressourceneffizienzfinanzierung
3. L-Bank Weiterbildungsfinanzierung 4.0
4. Interessante Zuschüsse
5. Ihre Fragen

# Allgemeines zum Thema Fördermittel

## Unsere Stärken / Ihre Vorteile

### DZ BANK AG größter Fördermittelberater Deutschlands

#### Unsere Stärken

- Größter Einzelkunde der KfW und den wichtigsten Landesförderinstituten mit einem Neukreditvolumen von EUR 10,5 Mrd. p.a.
- Erfahrenes Team von Produktspezialisten mit langjähriger Tätigkeit in den Bereichen Fördermittel und Firmenkundenbetreuung
- Hohe Produkt- und Beratungskompetenz im In- und Ausland
- Vollständige Integration in das Firmenkundengeschäft der DZ BANK AG
- Breites Netzwerk an Spezialisten bei technischen Fragestellungen



#### Ihre Vorteile

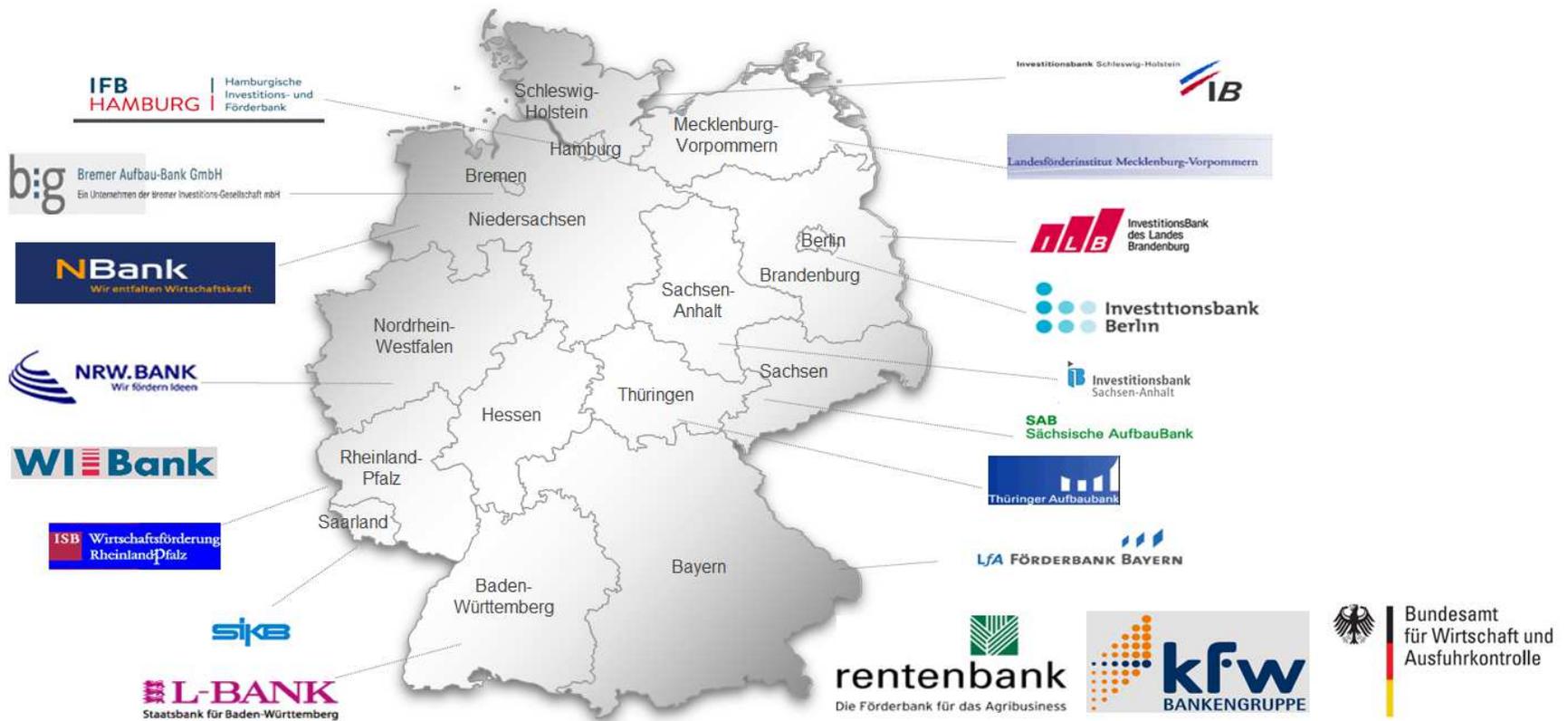
- Direkter Zugang zu allen Entscheidungsebenen zur Klärung von grundsätzlichen und besonderen Fragestellungen
- Sehr gute Übersicht über die aktuellen und zukünftigen Marktentwicklung in der Fördermittellandschaft
- Wir begleiten Finanzierung von deutschen Unternehmen im Ausland oder ausländischen Unternehmen im Inland
- Hohe Transaktionssicherheit durch enge Begleitung des gesamten Kreditprozess
- Klare Kalkulationsgrundlage für Ihr Vorhaben mit festen Preisen für Beratertage



Die Spezialisten der DZ BANK AG ermöglichen Ihnen eine optimale Einbindung der Refinanzierungsquelle Fördermittel in Ihr individuelles Vorhaben

# Top-Zugang zu allen relevanten Förderinstituten

Ihr Investitionsstandort ein Ansatz für Förderungen

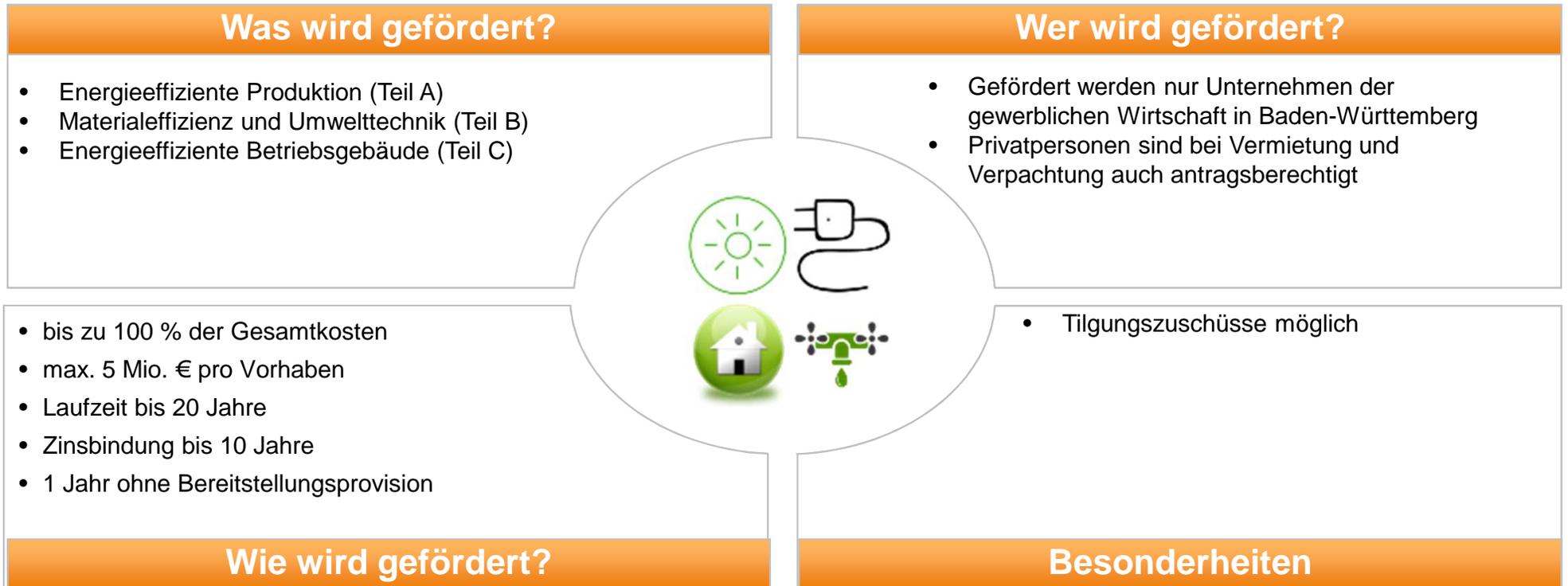


# L-Bank

## Ressourceneffizienzfinanzierung

# L-Bank Ressourceneffizienzfinanzierung

Auf einen Blick...



# L-Bank Ressourceneffizienzfinanzierung

## Tilgungszuschüsse Programmteil C

### Tilgungszuschuss Neubau

- |                        |                                       |
|------------------------|---------------------------------------|
| • KfW-Effizienzhaus 55 | 5,0 %, max. 50 EUR pro m <sup>2</sup> |
| • KfW-Effizienzhaus 70 | - kein Tilgungszuschuss -             |

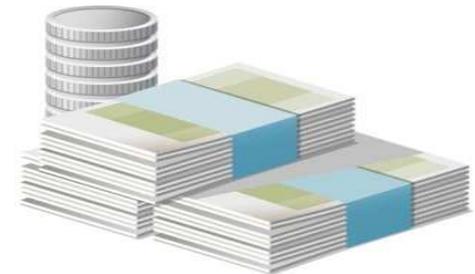
### Tilgungszuschuss Sanierung

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| • KfW-Effizienzhaus 70                | 17,5 %, max. 175 EUR pro m <sup>2</sup> |
| • KfW-Effizienzhaus 100               | 10,0 %, max. 100 EUR pro m <sup>2</sup> |
| • KfW-Effizienzhaus Denkmal (nur KfW) | 7,5 %, max. 75 EUR pro m <sup>2</sup>   |
| • Einzelmaßnahmen                     | 5,0 %, max. 50 EUR pro m <sup>2</sup>   |

## L-Bank Ressourceneffizienzfinanzierung

Vorteile für Sie...

- Sehr günstige Fördermöglichkeit für energie- und ressourceneffiziente Vorhaben
- Teilweise verlorene Zuschüsse
- Bestätigung kann kostenfrei über Netzwerkpartner (RKW/Steinbeis) erstellt werden
- 1 Jahr keine Bereitstellungsprovision



# L-Bank Weiterbildungsfinanzierung 4.0

# L-Bank Weiterbildungsfinanzierung 4.0

Auf einen Blick...

## Was wird gefördert?

- Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zur Erweiterung der beruflichen Qualifikation
- Pauschaler Darlehensbetrag von 20.000 EUR pro zu qualifizierendem MA
- Kombinationsmöglichkeit / Pauschaler Förderansatz
- Finanzierung im Zusammenhang mit einem Investitionsvorhaben

## Wer wird gefördert?

- mittelständische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und freiberuflich Tätige
- mit i.d.R. bis zu 500 Beschäftigten
- Unternehmen mit einer Betriebsstätte in Baden-Württemberg

- Bis zu 100 % der förderfähigen Kosten
- Max. 20 T€ pro zu qualifizierendem Mitarbeiter
- Kreditlaufzeiten 3 oder 5 Jahre
- Sollzinsbindung analog Kreditlaufzeit
- 1 Jahr keine Bereitstellungsprovision

- formlose Verwendungsnachweisprüfung
- pauschaler Förderansatz
- Antragsstellung nach Vorhabensbeginn möglich

## Wie wird gefördert?

## Besonderheiten



# Interessante Zuschüsse

## Interessante Zuschüsse in Baden-Württemberg

Die am häufigsten in Anspruch genommenen Zuschüsse...

- KfW – Energieeffizienz Abwärme (bis zu 50%)
- BAFA – Querschnittstechnologien (bis zu 30%)
- L-Bank „Netzdienliche PV-Batteriespeicher“ (bis zu 30%)
- „Innovationsgutschein Hightech Digital“ des Landes BW (bis zu 20.000 Euro)
- „Klimaschutz-Plus-Programm“ des Landes BW (ca. 20 – 30%)

Ihre Fragen?

## Ihr Ansprechpartner zum Thema Fördermittelvertrieb

### Daniel Keller

Stellv. Abteilungsdirektor  
Betreuer Fördermittel  
Investitionsförderung

### DZ BANK AG

Heilbronner Straße 41  
70191 Stuttgart



Telefon +49 711 940-2343

Mobil +49 151 15625298



Daniel.Keller-Heckmann@dzbank.de



**Vielen Dank**

# Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral- Genossenschaftsbank („DZ BANK“) erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden, und Personen, die in den Besitz dieser Informationen und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die DZ BANK ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen dritter Parteien überein.

Die DZ BANK übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht werden und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen und auf keinen Fall auf der Grundlage dieses Dokuments.

Die Inhalte dieses Dokuments entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.